

PRESSEMITTEILUNG

8. MAI 2020 / 3 SEITEN

MONUMENTE IM STAUFERLAND: WIEDERERÖFFNUNG

Kloster Lorch, Burg Wäscherschloss, Burgruine Hohenstaufen

Am 16. Mai geht's wieder los: Monumente im Stauferland öffnen ihre Tore

Kloster Lorch und die Burg Wäscherschloss öffnen am 16. Mai wieder die Tore – nach acht stillen Wochen während der Corona-Epidemie. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg starten jetzt in vielen Monumenten wieder den Besucherbetrieb. Voraussetzung ist allerdings, dass beim Besuch die Einhaltung der geltenden Corona-Verordnung möglich ist.

INDIVIDUELLE ZUGÄNGE FÜR JEDES DER MONUMENTE

Die meisten der historischen Monumente können wieder ihre Tore öffnen – einige allerdings nur in Teilbereichen. Denn in jedem der Bauwerke stellt sich die Situation anders dar. Bei der Vorbereitung der Wiedereröffnung unter den neuen Regeln zeigte sich, dass die Staatlichen Schlösser und Gärten vor einer hochkomplexen Aufgabe standen. „In jedem Monument mussten die Teams vor Ort die Möglichkeiten im Umgang mit den Regeln der Corona-Verordnung prüfen – und fast überall sind daraus spezielle Lösungen für den Besuch entstanden“, erklärt Michael Hörrmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. „Wie sich diese Lösungen bewähren, muss überall in den ersten Tagen und Wochen ausprobiert, beobachtet und angepasst werden.“

KLOSTER LORCH

Kloster Lorch wird am 16. Mai um 11 Uhr endlich wieder seine Tore öffnen. Klostergelände, Kreuzgang und Klosterkirche sind zugänglich – natürlich unter Einhaltung von Maskenpflicht und Abstandsregeln. Eine populäre Attraktion ist das Staufer-Rundbild im Kapitelsaal mit seiner bunten und vielfigurigen

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

8. MAI 2020 / 3 SEITEN

MONUMENTE IM STAUFERLAND: WIEDERERÖFFNUNG

Darstellung der staufischen Geschichte. Hier gilt als Regel: Der Kapitelsaal mit seiner begrenzten Fläche und dem schmalen Zugang darf jeweils nur von einer Person betreten werden.

BURG WÄSCHERSCHLOSS

Auch die Burg Wäscherschloss öffnet am 16. Mai um 11 Uhr und kann alle Bereiche aufmachen. Die Besucherinnen und Besucher können nun wieder über die wunderbare Erhaltung dieser Stauferburg staunen und die Atmosphäre im Burghof genießen, geborgen von den mächtigen Mauern aus der Stauferzeit. Die Burg öffnet immer am Wochenende von 11 und 16 Uhr. Der Blick zum Hohenstaufen von der Burg aus ist im Frühling besonders schön. Der Bergkegel, auf dem die Stammburg der Stauferdynastie stand, ist frei zugänglich und lohnt mit seiner Aussicht den Aufstieg.

ÖFFNUNG DER MONUMENTE UNTER VORBEHALT

Für alle Monumente der Staatlichen Schlösser und Gärten gilt: Die Wiedereröffnung bezieht sich ausschließlich auf Individualbesucherinnen und –besucher. Führungen sind derzeit wegen des Distanzgebotes noch nicht möglich – und ebenso wenig Gruppenbuchungen. Da manche Bereiche wegen des Distanzgebotes nicht betreten werden dürfen und auf ausreichend große Bewegungsräume geachtet werden muss, haben die Staatlichen Schlösser und Gärten in vielen Fällen die Besichtigungswege angepasst und geändert. Dafür galt es, organisatorisch und personell Lösungen zu finden. Im Zentrum stehen überall die Forderungen der aktuellen Hygienestandards und die geltende Abstandsregelung. In einer ersten Phase wird jetzt in allen Monumenten getestet, wie der Betrieb unter Corona-Bedingungen funktionieren kann.

SERVICE UND INFORMATION

Kloster Lorch

Geöffnet ab: Samstag 16. Mai 2020; Sa, So und Feiertage 11.00 bis 16.00 Uhr

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

8. MAI 2020 / 3 SEITEN

MONUMENTE IM STAUFERLAND: WIEDERERÖFFNUNG

Burg Wäscherschloss

Geöffnet ab: Samstag 16. Mai 2020; Sa, So und Feiertage 11.00 bis 16.00 Uhr

INFORMATIONEN KLOSTER LORCH

Kloster Lorch – Touristikbüro und Stauferfalknerei

Klosterstraße 2

73547 Lorch

Telefon 071 72.92 84 97

info@kloster-lorch.com

INFORMATIONEN BURG WÄSCHERSCHLOSS

Burg Wäscherschloss

73116 Wäschenbeuren

Tel. :+49(0)71 72.915 21 11

E-Mail: post@burgwaescherschloss.de

WWW.KLOSTER-LORCH.DE

WWW.BURG-WAESCHERSCHLOSS.DE

WWW.BURGRUINE-HOHENSTAUFEN.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).